



öffentlich

Betreff:
Ortsdurchfahrt Grube

Erstellungsdatum 16.04.2002

Eingang 02:

Einreicher: CDU-Fraktion

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
08.05.2002	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		

Beschlussvorschlag: Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, gegenüber dem Brandenburgischen Straßenbauamt Potsdam nachdrücklich auf Verkehrsberuhigungsmaßnahmen für die Ortsdurchfahrt Grube zu dringen und über den Sachstand im September 2002 der Stadtverordnetenversammlung zu berichten.

gez. Eberhard Kapuste
Fraktionsvorsitzender

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Entscheidungsergebnis

Gremium:

Sitzung am:

<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung
<input type="checkbox"/> Lt. Beschlussvorschlag		<input type="checkbox"/> Beschluss abgelehnt		
<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss DS Nr.:				
<input type="checkbox"/> zurückgestellt		<input type="checkbox"/> zurückgezogen		

überwiesen in den Ausschuss:

Wiedervorlage:

Entscheidungsergebnis:	
Gremium:	
Sitzung am:	
Beratungsergebnis:	
Gremium:	
Sitzung am:	
Beratungsergebnis:	

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Begründung:

Bis auf die Kurven in der Ortsteilmittle wird Grube trotz der angeordneten Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h ständig mit überhöhter Geschwindigkeit durchfahren. Die Auskunft der Stadtverwaltung vom 19.03.02 auf eine Kleine Anfrage kann nicht befriedigen (s. Anlage). Es empfiehlt sich, hierzu die Verbindung zum Schutzbereichsleiter der Potsdamer Polizei zu suchen, der bereits auf seinem Wege versucht, eine Lösung des Problems zu finden.